

Leselernstrategien

Beitrag von „robischo“ vom 30. März 2006 14:15

leseanfänger

ja, melosine, ich hatte ab 1967 immer wieder erste klassen mit 20 bis 28 kindern ungefähr. und ab 1988 hab ich solchen klassen oder lerngruppen zum schreiben und lesen lernen das material zur verfügung gestellt, mit dem sie selbstständig und miteinander, ohne aufträge, anweisungen, erklärungen wirklich lesen gelernt haben.

das hat sich anders angehört als bei kindern die mit dem "zusammenziehen" trainiert wurden.

die erfahrungen von row-k mit drei kindern denen mängel bescheinigt worden waren, reichen wohl nicht aus um abschließend etwas über ein richtiges verfahren sagen zu können. wahrscheinlich haben die kinder bei ihm gelegenheit gefunden festzustellen, dass sie ja in wirklichkeit längst lesen konnten.